

Table of market prices for various goods, bonds, and stocks. Columns include 'Geld' (Money) and 'Ware' (Goods) with corresponding prices for items like Staats-Anlehen, Pfaundbriefe, and various railway stocks.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 214.

Montag den 20. September 1886.

(3806-2) Nr. 3541.

Ausschreibung

von Stipendien zum Besuche der Lehrcurse für Möbel- und Bautischlerei und für hausindustrielle Schnitzerei und Drechslerei am technologischen Gewerbemuseum in Wien.

Der k. k. Minister des Innern, durch den k. k. Landesaussschuss werden hiemit zwei Stipendien für Möbel- und Bautischlerei und Drechslerei und eines für hausindustrielle Schnitzerei und Drechslerei ausgeschrieben.

Die Bedingungen sind folgende:

1.) Die Stipendien beim Specialcurse für Möbel- und Bautischlerei und Drechslerei betragen für 12 Monate je 660 fl.; das Stipendium für hausindustrielle Schnitzerei und Drechslerei beträgt für 6 Monate 360 fl.

2.) Jeder Stipendist übernimmt die Verpflichtung, sich nach absolvirtem Curse durch mindestens fünf Jahre im Lande gegen eine angemessene Entlohnung zur Ertheilung des theoretischen und praktischen Unterrichtes in den betreffenden Industriezweigen beliebig verwenden zu lassen.

3.) Bewerber um die Stipendien müssen das 20. Lebensjahr zurückgelegt haben und den Nachweis einer genügenden Kenntniss der slowenischen und deutschen Sprache erbringen.

4.) Zur Erlangung des Stipendiums für Möbel- und Bautischlerei und Drechslerei ist überdies erforderlich: Eine hervorragende Praxis nach Absolvierung einer gewerblichen Fachschule für Holzindustrie oder nach vollendeter guter Meisterlehre.

Der Unterricht in der Tischlerei und Drechslerei beginnt am 1. Oktober 1886; die Dauer kann jedoch nicht fixirt werden, weil sie sich nach der Vorbildung und der individuellen Begabung des Einzelnen richtet. Es wird jedoch mindestens die einjährige ununterbrochene Frequenz des Lehrcurses gefordert.

5.) Bewerber um das Stipendium für hausindustrielle Schnitzerei und Drechslerei müssen neben den unter 3. geforderten Nachweisen auch den erbringen, dass sie die Volksschule mit gutem Erfolge absolviert haben, und den Nachweis ihrer Kenntnisse und bisherigen praktischen Verwendung in der holzverarbeitenden Industrie.

Der Lehrkurs für hausindustrielle Schnitzerei und Drechslerei dauert vom 1. Oktober 1886 an bis Ende März 1887.

6.) Die eigenhändig geschriebenen und gehörig belegten Gesuche sind spätestens bis 26. September 1886 hieramts zu überreichen.

Laibach am 17. September 1886. Vom k. k. Minister des Innern.

(3803-2) Kundmachung Nr. 4004.

Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht, dass die zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Sawiz verfassten Besitzbogen nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Copien der Catastralmappen und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen bei Gericht zur allgemeinen Einsicht aufliegen, und dass für den

Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen am

28. September 1886 werden eingeleitet werden.

Die Uebertragung der nach § 118 des a. G. G. amortisirbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen kann unterbleiben, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung der betreffenden Grundbucheinlagen um die Richtübertragung ansucht.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 15. September 1886.

(3798-2) Kundmachung Nr. 5253.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, dass, falls gegen die Richtigkeit der zur

Anlegung eines neuen Grundbuches in der Catastralgemeinde Reifnitz (Ribnica) verfassten Besitzbogen, welche nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Copie der Mappen und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht aufliegen, Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen am

30. September 1886 hiergerichts werden eingeleitet werden. Zugleich wird den Interessenten bekannt gemacht, dass die Uebertragung von nach § 118 a. G. G. amortisirbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn

der Verpflichtete vor der Verfassung der Einlagen darum ansucht.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 15. September 1886.

(3807-2) Kundmachung Nr. 8015.

Mit Rücksicht auf die gesteigerte Gefahr einer Einschleppung der Cholera finde ich mich bestimmt, aus sanitären Gründen alle Jahr- und Viehmärkte im politischen Bezirke Stein bis auf weiteres zu untersagen. Die Gestattung der Ausübung des Gewerbebetriebes im Umherziehen wird auf diejenigen Personen beschränkt, welche nachzuweisen vermögen, dass sie sich während der letzten acht Tage nicht in Orten aufgehalten haben, in welchen die Cholera herrscht.

Stein am 17. September 1886. Der k. k. Bezirkshauptmann: Dr. Ruß m. p.

(3804b-2) Nr. 6873 ex 1886.

Kundmachung. Wegen Sicherstellung der contractlichen Verfrachtung, respective Locoverführung der Militär-Aerarial- und Verpflegungsgüter zu Wasser und zu Lande sowie der Verführung in den einzelnen Stationen des Intendantz-Bezirktes pro 1887 wird am

27. September 1886, 10 Uhr vormittags, im Amtssocale obiger Intendantz bei Entgegennahme schriftlicher Offerte eine öffentliche Kundmachung stattfinden. Die vollständige Kundmachung ist in Nr. 213 dieser Zeitung enthalten.

Graz am 18. September 1886.

Anzeigebblatt.

(3773-1) Nr. 6617.

Neuerliche

dicke erec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steneramtes Loitsch wird zur Vornahme der mit dem Bescheide vom 19. Jänner 1886, Z. 549, bewilligten, sohin fixirten dritten executiven Feilbietung der dem Franz Levar aus Niederdorf Haus-Nr. 27 gehörigen, gerichtlich auf 1260 fl. bewerteten Realität Rectf. Nr. 564 ad Haasberg der Termin mit dem vorigen Antrage auf den

21. Oktober 1886, vormittags 11 Uhr, hiergerichts bestimmt.

R. k. Bezirksgericht Loitsch, am 2ten August 1886.

(3821-1) St. 5649.

Oglas.

Na prošno Jožeta Pluta iz Kravčjega Vrha št. 2 se izvršilne prodaje zemljišča Matije Panjana iz Rozalnic št. 12., cenjeuega na 2318 gld., ponovi in se določujejo dnevi, prvi na

15. oktobra, drugi na

13. novembra in tretji na

15. decembra 1886 s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 14. julija 1886.

Advertisement for the 17th regular General Assembly of the Slovenian Industrial Society in Laibach. The assembly is held on Tuesday, October 12, 1886, at 4 PM in the afternoon in the Direction Office of the Society. The agenda includes: a) Report on the results of the past business year; b) Report of the Revisions Committee; c) Resolution on the annual accounts; d) Supplementary election to the Board of Administration. Shareholders are invited to attend and vote on October 1st.

(3592—1) Nr. 5383.

Neuerliche executive Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht, daß über Ansuchen des Andreas Koprivnik von Unterfernitz (durch Dr. Pirnat) wider Andreas und Maria Logar aus Wodiz peto. 95 fl. c. s. c. die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 19. März 1886, Z. 2196, auf den 5. Mai, 5ten Juni und 6. Juli 1886 angeordneten und schon sistierten executiven Feilbietungs-Tagungen der den Executen gehörigen, im Grundbuche Einlage Z. 52 ad Catastralgemeinde Wodiz mit dem vorigen Anhang auf den

- 7. Oktober,
- 6. November und
- 9. Dezember 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet wurden.

R. k. Bezirksgericht Stein, am 18ten August 1886.

(3548—1) Nr. 6667.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurtsfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ferdinand Schenmer (durch Dr. Johann Wencinger) die executive Versteigerung der dem Franz Leske von Ravno gehörigen, gerichtlich auf 3177 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 248 der Catastralgemeinde Ravno bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

- 20. Oktober,
- die zweite auf den
- 20. November

und die dritte auf den

- 22. Dezember 1886,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gurtsfeld, am 15ten August 1886.

(3694—1) Nr. 5816.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Kapelj von Altdirnbach (durch Herrn Dr. Eduard Deu von Adelsberg) die executive Versteigerung der dem Josef Glazar von Altdirnbach Nr. 24 gehörigen, gerichtlich auf 60 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 12 1/2, Auszugs-Nr. 3135 ad Raunach, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

- 9. Oktober,
- die zweite auf den
- 5. November

und die dritte auf den

- 7. Dezember 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. August 1886.

(3724—1) Nr. 6925.

Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Wöttling wurde über die Klage des Marjo Nemanic von Draschitz wider Jure Kostelec von Radovic wegen 16 fl. s. A. die Tagung zum Bagatellverfahren auf den

21. Oktober 1886

angeordnet und die Klagsabschrift wegen unbekanntes Aufenthaltes des Beklagten dem auf seine Gefahr und Kosten bestellten Curator Herrn Franz Stajer, k. k. Notar in Wöttling, behändigt.

Der Beklagte hat am vorbezoenen Tage selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen, oder die Behelfe dem aufgestellten Curator rechtzeitig mitzutheilen.

R. k. Bezirksgericht Wöttling, am 31sten August 1886.

(3693—1) Nr. 2700.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Venassi von Sajovic die executive Versteigerung der dem Jakob Bobek von Kal Nr. 42 gehörigen, gerichtlich auf 2185 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 66, Rectf.-Nr. 78, fol. 277, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

- 1. Oktober,
- die zweite auf den
- 2. November

und die dritte auf den

- 3. Dezember 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 26. Juni 1886.

(3625—1) Nr. 6355.

Erinnerung

an den unbekannt wo abwesenden Georg Majerle von Dürnbach Nr. 6.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem unbekannt wo abwesenden Georg Majerle von Dürnbach Nr. 6 hiemit erinnert:

Es haben wider denselben bei diesem Gerichte Theresia und Justina Sluga von Frauslau die Klage de praes. 2. August 1886, Z. 6355 und 6356, peto. 330 fl. 52 kr. eingebracht, worüber die Tagung auf den

- 1. Oktober 1886

angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheine oder sich einen anderen Sachwalter bestelle und diesem Gerichte namhaft mache, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, die Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 4ten August 1886.

(3771—1) Nr. 6360.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Franz Mojsef aus Raibach wird die mit dem Bescheide vom 22. Dezember 1885, Z. 12597, auf den 18. Februar 1886 bestimmte, schon aber sistierte dritte executive Feilbietung der dem Jakob Opka aus Niederdorf Nr. 29 gehörigen, gerichtlich auf 1880 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 3 1/2 ad Sitticher Karstergilt mit dem frühern Anhang auf den

21. Oktober 1886,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts reassumando angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 26ten Juli 1886.

(3697—1) Nr. 4401.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraf wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionsache des mj. Josef Frihar (durch den Vormund Martin Gramc von Vini Brh) gegen Georg Besic von Vini Brh peto. 17 fl. 88 1/2 kr. sammt Anhang die mit Bescheid vom 17. Februar 1886, Z. 830, auf den 2. Juni l. J. angeordnete, aber mit dem Reassumierungsrechte sistierte dritte executive Feilbietung der Realität sub Einlage Nr. 52 ad Catastralgemeinde Stojanski Brh auf den

20. Oktober 1886,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang reassumiert.

R. k. Bezirksgericht Landstraf, am 25. August 1886.

(3769—1) Nr. 7090.

Neuerliche Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird mit Bezug auf das Edict vom 17. April 1886, Z. 3309, kundgemacht, daß zur Vornahme der mit dem Bescheide vom 17. April 1886, Z. 3309, bewilligten, ob nicht erfolgter Verständigung sämtlicher Interessenten jedoch nicht vorgenommenen executiven Versteigerung der dem Friedrich Mislej von Unterplanina Nr. 105 gehörigen, auf 550 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Nr. 39 der Catastralgemeinde Unterplanina die neuerlichen Termine mit dem vorigen Anhang auf den

- 14. Oktober,
- 13. November und
- 16. Dezember 1886,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts bestimmt worden sind.

Gleichzeitig wird der Tabulargläubigerin Helena Zilko aus Planina, derzeit unbekanntes Aufenthaltes, bekanntgegeben, daß für sie Herr Karl Puppis aus Voitsch zum Curator ad actum unter Behändigung des Feilbietungs-Bescheides bestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 23ten August 1886.

(3590—1) Nr. 5695.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Josef Neuman und Matthäus Vanisek.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den unbekannt wo befindlichen Josef Neuman und Matthäus Vanisek hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anton Frölich jun. (durch Doctor Schmidinger) die Klage sub praes. 28ten Juli 1886, Z. 5695, auf Illiquidität ihrer beim k. k. Steuer- als diesgerichtlichen Depositenante in Stein sub B. VII, fol. 147, B.-Nr. 2540, depositierten Restforderung aus dem Gesuche de praes. 25. Mai 1850 per 55 fl. überreicht, worüber die Tagung zur summarischen Verhandlung auf den

13. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben

vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

R. k. Bezirksgericht Stein, am 18ten August 1886.

(3624—1) Nr. 6351.

Erinnerung

an Anton Schleimer von Altlag, unbekanntes Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Anton Schleimer von Altlag, unbekanntes Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Fink von Altlag Nr. 13 die Klage de praes. 2. August 1886, Z. 6351, peto. Eigenthumsanerkennung auf die Realität Einlage Z. 197 der Catastralgemeinde Altlag eingebracht, worüber die Tagung auf den

1. Oktober 1886

angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 4ten August 1886.

(3677—1) Nr. 3150.

Erinnerung

an Simon Aujenek von Unterotof, beziehungsweise seine Erben und Rechtsnachfolger, unbekanntes Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Simon Aujenek von Unterotof, beziehungsweise seinen Erben und Rechtsnachfolgern, unbekanntes Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Knafelj von Unterotof Nr. 12 die Klage auf Ersetzung der Realität Einlage Nr. 103 der Catastralgemeinde Otol sub praes. 29. Juli 1886 hiergerichts eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

29. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, bei diesem Gerichte angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Kunstelj von Radmannsdorf als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter stellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 2. August 1886.

(3527—3) Nr. 1346.
Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Kreisgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen des Herrn Eduard Den in Adelsberg die executive Versteigerung der den Josef und Julius Gustin gehörigen, gerichtlich auf 400 fl. geschätzten Realität Einlage 3. 498 der Steuergemeinde Rudolfswert bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den
 7. Oktober,
 die zweite auf den
 5. November
 und die dritte auf den
 10. Dezember 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Verhandlungslocale des k. k. Kreisgerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
 Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 R. k. Kreisgericht Rudolfswert, am 24. August 1886.

(3635—3) Nr. 4501.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:
 Na prošnju gosp. Luke Svetca iz Litije dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kastelicevega, sodno na 1790 gld. cenjenega zemljišća pod vložno št. 76 katastralne občine Polšenske.
 Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:
 prvi na 6. oktobra,
 drugi na 9. novembra in
 tretji na 10. decembra 1886,
 vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 21. julija 1886.

(3696—2) Nr. 4111.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:
 Na prošnju Jakoba Sintiča iz Jablanice dovoljuje se izvršilna dražba Mihe Milakovičevega iz Glošnje št. 9, sodno na 310 gld. cenjenega zemljišća sub vložna št. 199 katasterske občine Osterc.
 Zato določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na
 6. oktobra,
 drugi na
 3. novembra
 in tretji na
 1. decembra 1886,
 vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.
 C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 14. avgusta 1886.

(3716—3) Nr. 6381.
Razglas.

Neznano kje bivajočemu Francetu Železniku, oziroma neznanim njegovim naslednikom, se naznanja, da je Alojzij Hribar iz Bistrice vložil proti njim tožbo *de praes.* 2. septembra 1886, št. 6381, za priposestovanje zemljišća vložek št. 488 davčne občine Št. Rupert, da se je v tej tožbi določil dan za skrajsano postopanje na
 28. septembra 1886,
 ob 8. uri zjutraj, tukaj, ter da se je neznanim toženim gospod Anton Zajc iz Bistrice za skrbnika v tej pravdni zadevi postavil.
 Ako k dnevu toženi sami ne prid-jo ali družega pooblaščenca semkaj ne prijavijo, bode se ta pravdna stvar s postavljenim skrbnikom obravnavala in konečno razsodila.
 C. kr. okrajno sodišče Mokronoško dne 3. septembra 1886.

(3718—3) Nr. 6207.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnju Ignacija Breznika iz Škerljevega dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Bercarjevega, sodno na 565 gld. cenjenega zemljišća davčne občine Št. Rupert vložek št. 199 v Brinji (Hom)
 Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:
 prvi na 6. oktobra,
 drugi na 10. novembra in
 tretji na 15. decembra 1886,
 vsakokrat od 9. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
 C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 27. avgusta 1886.

(3690—3) Nr. 4851.
Erinnerung

an die Anton Lippischen Erben und an den Jakob Lison von Adelsberg, derzeit unbekanntem Aufenthalt, und bezüglich deren unbekanntem Erben.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird den Anton Lippischen Erben und dem Jakob Lison von Adelsberg, derzeit unbekanntem Aufenthalt, und bezüglich deren unbekanntem Erben hiemit erinnert:
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Mathias Lison von Adelsberg (durch Dr. Den in Adelsberg) die Klage *de praes.* 10. Juli 1886, 3. 4854, auf Verjähr- und Erlöschenerklärung der zu deren Gunsten auf der Realität Einlage Nr. 219 ad Catastralgemeinde Adelsberg haftenden Forderungen pr. 100 fl. C.M. und bezüglich 148 fl. 26 kr. f. A. eingebracht, und wurde hierüber die Tagsetzung im summarischen Verfahren auf den
 28. September 1886,
 vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet.

Da der Aufenthaltort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Pitamic, Advocaten in Adelsberg, als Curator ad actum bestellt.
 Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
 R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 13ten Juli 1886.

(3600—3) Nr. 4237.
Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Nikolaus, Helena, Ursula, Margareth und Maria Perjatelj.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Nikolaus, Helena, Ursula, Margareth und Maria Perjatelj hiemit erinnert:
 Es habe wider sie bei diesem Gerichte Ursula Perussek die Klage *de praes.* 28. Juli 1886, 3. 4237, pcto. Verjähr-erklärung mehrerer bei der Realität Einlage Nr. 133 der Catastralgemeinde Soderchiz intabulirter Forderungen f. A. eingebracht, worüber die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung auf den
 16. Oktober 1886
 angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Drobnic, Gemeindevorsteher in Soderchiz, als Curator ad actum bestellt.
 Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 5ten August 1886.

(3601—3) Nr. 4241.
Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Anna Benčina, Anton Mojek und Mathias Lovšin von Weiniz und deren allfällige unbekanntem Rechtsnachfolger.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Anna Benčina, Anton Mojek und Mathias Lovšin von Weiniz und deren allfälligen unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
 Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelmä Lunacek von Travnitz die Klage *de praes.* 28. Juli 1886, 3. 4241, auf Verjährterklärung von auf der Realität Einlage Nr. 1338 ad Herrschaft Reifnitz zu deren Gunsten sichergestellten Forderungen eingebracht, und sei hierüber mit dem Anhange des § 18 des Summar-Patentes die Tagfahrt zur summarischen Verhandlung auf den
 16. Oktober 1886,
 vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Josef Zottar von Reifnitz als Curator ad actum bestellt.
 Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
 R. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 17ten August 1886.

(3608—3) Nr. 8152.
Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen des Anton Novak von Rudolfswert die dritte exec. Feilbietung der dem Josef Hočvar von Pristava gehörigen, mit dem executiven Pfandrechte belegten, im Grundbuche ad Feistenberg Recif.-Nr. 8 vorkommenden Realität im Reassumierungswege bewilligt, und wird zur Vornahme derselben die Tagsetzung auf den
 12. Oktober 1886
 mit dem Anhange des diesgerichtlichen Bescheides vom 31. Dezember 1885, 3. 12601, angeordnet.
 Rudolfswert am 19. Juli 1886.

(3607—3) Nr. 8068.
Reassumierung zweiter und dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Franz Kastelic junior von Rudolfswert vom 14. Juli 1886, 3. 8068, werden die mit dem Reassumierungsrechte mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 12. Mai 1882, 3. 5941, fiftierten zweiten und dritten Feilbietungen der dem Franz Turk von Mali Drehek gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Hasenberg Einl.-Nr. 152 vorkommenden Realität im Reassumierungswege bewilligt und zur Vornahme derselben die neuerlichen Tagsetzungen, und zwar die zweite auf den
 5. Oktober und
 die dritte auf den
 10. November 1886
 mit dem Anhange des diesgerichtlichen Bescheides vom 24. Februar 1882, 3. 2520, angeordnet.
 R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 14. Juli 1886.

(3609—3) Nr. 8226.
Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Johann Petchauer von Böllandl wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. Februar 1886, 3. 1573, auf den 13. Juli 1886 angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Mathias Kobe von Großriegel gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Unterthurn sub Einlage Nr. 239 vorkommenden Realität mit dem Anhange des diesgerichtlichen Bescheides vom 13ten Februar 1886, 3. 1573, und mit Beibehalt des Ortes und der Stunde auf den
 19. Oktober 1886
 übertragen.
 R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 20. Juli 1886.

(3605—3) Nr. 5356.
Erinnerung

an Gertraud Feras verhehlichte Pirc, beziehungsweise Anton Julius Barbo, Josef und Peter Pirc, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolger.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird der Gertraud Feras verhehlichte Pirc, beziehungsweise den Anton Julius Barbo, Josef und Peter Pirc, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
 Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Barthelmä Zarn von Lomno die Klage auf Verjährung und Erlöschenerklärung mehrerer Satzposten auf der Realität Einlage 3. 228 der Catastralgemeinde Großdorn eingebracht, worüber die Tagsetzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den
 8. Oktober 1886,
 vormittags 8 Uhr, angeordnet wurde.
 Da der Aufenthaltort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Sustersic von Gurkfeld als Curator ad actum bestellt.
 R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 7ten Juli 1886.

Mila Šuman

absolvierte Conservatoristin, beehrt sich anzuzeigen, dass sie vom 15. Oktober an ausser dem Hause (3800) 4-2

Clavier-Unterricht

ertheilen wird, die Stunde zu 1 fl. Adresse: Franz-Josef-Strasse Nr. 5.

Mademoiselle

Virginie Challamel

maitresse de français,

reprend ses leçons, dès le 15 Septembre: à domicile et chez elle. Elle ouvrira aussi des cours pour jeunes filles et pour jeunes garçons. (3707) 5-4

S'adresser: Theatergasse Nr. 3, 1er étage.

Antonie Schocher

Domplatz Nr. 2

beehrt sich, ihre Schüler hiemit in Kenntnis zu setzen, dass sie bereits zurückgekehrt ist und ihre Lectionen wieder aufnehmen wird. Sprechstunden von 10 bis 12 Uhr. (3752) 3-3

Ein Universitätshörer

(Matura mit Auszeichnung) wünscht Gymnasialen oder Realschülern (auch Privatisten) Unterricht zu ertheilen. (3735) 4-4 Gefällige Anträge sub A. B. an die Administration dieser Zeitung.

Mademoiselle Juliette Jobst

française brevetée par l'Académie de Nancy, prévient ses élèves et les personnes qui voudraient le devenir, qu'elle reprendra ses leçons et ses cours à partir du 1^{er} octobre. (3499) 13-9

Elle sera chez elle Rathausplatz No. 20, 2^{ème} étage à partir du 26 septembre.

Cours de français à 2 florins par mois.

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankten ist das berühmte Werk:

Dr. Retan's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.

Lese es jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende danken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlagsmagazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34, sowie durch jede Buchhandlung. (3488) 12-3

Für ein Gemischtwaren-Geschäft in einem belebten Orte wird ein cautionsfähiger

Geschäftsführer

gesucht. (3840)

Dasselbe kann auch gegen billige Bedingungen vollständig abgetreten werden. Wo? sagt die Administration dieser Zeitung.

Halbe Theaterloge

Nr. 48 im 2. Stock ist für die kommende Theatersaison zu vergeben.

Näheres in der Buchhandlung v. Kleinmayr & Bamberg. (3813) 3-1

(3671-3) ad Z. 6343 u. 6344.

Zweite exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf die hiergerichtlichen Edicte vom 17. Juli 1886, Z. 5152 und 5151, wird bekannt gemacht, dass bei fruchtlosem Verlaufe der auf den 30. August l. J. anberaumt gewesenen ersten executiven Realfeilbietungen der Anton Jelocnik'schen Realitäten am 4. Oktober l. J.

zur zweiten executiven Realfeilbietung werde geschritten werden.

Laibach am 4. September 1886.

Vom k. k. Landesgerichte.

(3678-2) Nr. 3663.

Zweite executive Realitäten-Versteigerung.

In Gemäßheit des diesgerichtlichen Edictes vom 15. Mai 1886, Z. 1993, wird, da bei der ersten Feilbietung nicht alle Pfandobjecte des Herrn Karl Potocnik von Kropp veräußert wurden,

am 27. September 1886

zur zweiten Feilbietung geschritten werden.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 28. August 1886.

(3808-1) Nr. 1347.

Dritte exec. Feilbietung.

Am 28. September 1886,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, wird hiergerichts zur dritten executiven Feilbietung der dem Johann Lenček von Zauchen gehörigen Realität Einlage Nr. 26 der Catastralgemeinde Zauchen geschritten werden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 28sten August 1886.

(3495-3) Nr. 8127, 8504, 8552, 9364, 9367, 9371, 9280, 9282, 9551, 9767 und 9846.

Bekanntmachung.

- 1.) Dem Johann Stampfl von Pototschenborf,
- 2.) dem Jakob Voltes von Gaberje,
- 3.) und 4.) dem Franz Hren von Töpliz,
- 5.) dem Johann Hrovatic von Großfal und
- 6.) der Theresia Kufmann von Golusnit und deren Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, wird erinnert:

Es habe

- ad 1.) Alois Gregorčič von Stadtberg pcto. 16 fl. 30 kr. c. s. c.,
- ad 2.) Anna Luzar von Gaberje pcto. 70 fl. c. s. c.,
- ad 3.) Anna Hren von Obergrabische pcto. 6 Eimer Wein, eventuell 36 fl. c. s. c.,
- ad 4.) Johann Hren von Pechdorf pcto. 140 fl. c. s. c.,
- ad 5.) Florian Reclj von Smelčič pcto. Ausstellung einer Quittung, eventuell Forderungslöschungs-Anerkennung, und

ad 6.) Franz Bašelj von Obersteinberg pcto. 139 fl. c. s. c. die Klage eingbracht, und wurde für sämtliche Rechtsfachen die Tagfagung auf den

5. Oktober 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 a. G. D., respective § 18 des summarischen Patentges, und § 28 des Bagatellverfahrens angeordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Gellagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung, rücksichtlich der Klagen ad 1 bis 5, den Herrn Dr. Rozina, Advocat in Rudolfswert, rücksichtlich der Klage ad 6 Johann Obstätter von Obertöpliz als Curatoren ad actum bestellt, und wurden dessen die Klagen mit dem Anhang des § 391 der a. G. D. verständigt.

Ferner wurde nachbenannten Personen und deren Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes Herr Anton Weiß von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt:

vom 13. März 1886, Z. 3121, für Andreas und Maria Picelj von Dornachberg;

- 12. • 1886, Z. 3091, • Peter Kataj von St. Peter;
- 9. • 1886, Z. 2959, • Maria Dolar von Laščina;
- 25. Februar 1886, Z. 2369, • Andreas Rothel von Obertapelwerch,

und endlich der Realexecutionsbescheid dritten Grades vom 30. Juni 1816, Zahl 7380, für Maria Potocar von Neuljuben.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 27. August 1886.

(3725-2) Nr. 7130.

Freiwillige stückweise Realitäten-Veräußerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wöttling wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Johann Susteršič von Semitsch die freiwillige stückweise Veräußerung seiner in Blutsberg gelegenen, im Grundbuche der Herrschaft Krupp sub Curr. - Nr. 295 vorkommenden Realität bewilligt und zur Bornahme derselben die Tagfagung auf den

27. September 1886,

vormittags 9 Uhr, in Blutsberg mit dem Beisatze angeordnet, dass den auf der Realität verpfändeten Gläubigern ihr Pfandrecht ohne Rücksicht auf den Verkaufspreis vorbehalten bleibt.

K. k. Bezirksgericht Wöttling, am 8ten September 1886.

(3627-2) Nr. 6626.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Georg Stampfl von Obertiefenbach, nun unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert, dass der an denselben lautende, von Georg Stampfl aus Triest erwirkte Tabularbescheid Z. 9928 dem für den Abwesenden unter einem aufgestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomič von Gottschee zugestellt wurde.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 10ten August 1886.

(3831-1) St. 7301.

Objava.

Neznano kje na Nemškem odsotnemu Jožefu Težaku iz Dolenjega Suhorja se je gosp. Franc Štajer, c. kr. notar iz Metlike, oskrbnikom postavil in njemu dražbeni odlok z dne 9ega avgusta 1886, št. 6288, vročil.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 15. septembra 1886.

(3829-1) St. 7064.

Naznanilo.

Dne 6. oktobra 1886 ob 11. uri dopoludne se bo na prošnjo Marije Kostele iz Draščic pri podpisani sodniji druga eksekutivna dražba zemljišča Nikota Gustina od tam št. 30 pod ekstraktno št. 343 in 391 davčne občine Draščice vršila.

C. k. okrajno sodišče v Metliki dne 4. septembra 1886.

(3832-1) St. 7338.

Razglas.

Vsled prošnje gosp. Nikota Černiča iz Metlike se bo dne

25. septembra 1886 prva in v dan 13. oktobra 1886 druga eksekutivna dražba Marku Plutu iz Radoš pripadajočih, na 40 gold. cenjenih posestnih in užitnih pravic na parcelno zemljišče št. 448 pod top. št. 398 grajščine Soteske, vselej ob 9. uri dopoludne, pri podpisanej sodniji pod navadnimi pogoji vršila.

Ob enem se je umrlému izvršencu Markotu Plutu, oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, oskrbnikom postavil posp. Fran Štajer, c. kr. notar v Metliki, in se je njemu dražbeni odlok z dne 16ega septembra 1886, št. 7338, vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 16. septembra 1886.

Sämtliche

an den hiesigen und den auswärtigen höheren Lehranstalten, sowie alle an den Volksschulen eingeführten

Schulbücher

sind in den neuesten Auflagen, geheftet oder dauerhaft gebunden, zu billigsten Preisen vorrätig bei

Kleinmayr & Bamberg

Laibach, Congressplatz.

Verzeichnisse der eingeführten Schulbücher mit Stundenplänen werden unentgeltlich ausgegeben.